

# Selbsthilfegruppen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): - **(2012)**

Heft 106: **Was bringt das neue Erwachsenenschutzrecht? = Le nouveau droit de la protection de l'adulte = Il nuovo diritto di protezione degli adulti**

PDF erstellt am: **21.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## GEMEINSAM AKTIV BLEIBEN

# Neues aus den Selbsthilfegruppen

### SHG Zentralschweiz: 10-Jahre-Jubiläum

Am 14. April 2012 trat die SHG Zentralschweiz anlässlich ihres 10-Jahre-Jubiläums mit einem Verkaufs- und Informationsstand auf dem Gemeindehausplatz in Horw LU an die Öffentlichkeit. Am Stand wurden Parkinson-Tulpen zum Verkauf angeboten, wobei allen Käufern gratis ein Stück Selbstgebackenes offeriert wurde! Passanten, die nur Letzteres wollten, konnten die Leckereien für einen bescheidenen Betrag auch ohne Tulpe erwerben. Das Wetter war kühl, aber trocken, sodass viele Interessierte kamen. Besonders schön: Ein Passant übermittelte den Damen seine Bewunderung für deren «Mut, in der Öffentlichkeit aufzutreten und über die Parkinsonkrankheit zu informieren.» Zusammen mit einem weiteren Tulpenverkauf bei einem Chiropraktiker in Luzern konnten 195 Tulpen verkauft und gesamthaft CHF 235.– für die Gruppenkasse verbucht werden. Ein Teil davon wird für die Jubiläumsreise verwendet. Die Gruppe ist dankbar für das positive Echo und die Anteilnahme der Bevölkerung. *Sibylle Hertach und Pia Kaufmann*

### SHG Zentralschweiz, Luzern und JUPP Pilatus: Ausflug nach Zihlschlacht

Im März 2012 reisten Mitglieder der drei SHG Zentralschweiz, JUPP Pilatus und Luzern nach Zihlschlacht ins Parkinsonzentrum der Helios-Klinik. Dank Schwyzerörgeli-Musik und Singen verging die Fahrt, unterbrochen von einem feinen Mittagessen, wie im Flug. In der Klinik wurde die Gruppe vom Parkinsonspezialisten Dr. Mathias Oechsner empfangen. Dieser präsentierte zunächst einen Film über die Klinik, erläuterte danach die aktuellen Therapiemethoden bei Parkinson. Anschliessend sorgte Physiotherapeutin Susanne Brühlmann, Vorstandsmitglied der Vereinigung, mit einem kurzen Übungsprogramm für die nötige Bewegung zwischendurch. Beim Rundgang durch die Klinik und dem abschliessenden Apéro beantworteten die Spezialisten die vielen Fragen der Gäste. Es war ein informativer Ausflug, den wir allen SHG empfehlen können. *Pia Kaufmann*

### SHG JUPP Grenchen: Spende erhalten

Die SHG JUPP Grenchen durfte eine grosszügige Spende der Hans Känel Landmaschinen AG, Fräschels, entgegennehmen. Inhaber Hans Känel, der zwei an Parkinson erkrankte Gruppenmitglieder persönlich kennt, hatte anlässlich eines Firmenjubiläums keine Geschenke verteilt, sondern einen Spendenaufruf gestartet – mit Erfolg, wie der an die SHG überreichte Check über CHF 1700.– belegt. *Heidi Grolimund*

### SHG JUPP Grenchen und JUPP Region Bern: Ein «Zmorge» für Interessierte

Am 27. März organisierte der Frauenverein Wohlen im Reberhaus Uettingen ein «Zmorge» mit dem Thema «Parkinson – was ist das? Eine Krankheit, drei Schicksale!». Dabei wurde zunächst ein Film der Reihe «Bistro Spezial» gezeigt, den der Lokal-TV-Sender Loly mit Mitgliedern der JUPP Grenchen sowie Vertretern von Vorstand und Geschäftsführung von Parkinson Schweiz gedreht hatte. In diesem kamen mehrere Betroffene zu Wort – und was sie erzählten, war eindrücklich, ging unter die Haut. Danach erzählten Mitglieder der beiden SHG über ihr Leben mit der Krankheit. Die Gruppen danken dem Frauenverein und allen Besuchern herzlich für das grosszügige Geschenk. *Hansruedi Studer*

### SHG-Weiterbildung 2012 in Bern

Am 28. März veranstaltete Parkinson Schweiz eine Weiterbildung für SHG-Leitende in Bern. Dabei vermittelte der bewährte Trainer Klaus Vogelsänger den 28 angereisten Leitungspersonen viel Wissenswertes rund um das Thema «Kommunikation in der Gruppe», welches dann in kleinen Gruppen praktisch geübt und am Ende anhand eines Fallbeispiels aus einer Gruppe nochmals verinnerlicht wurde. Am Ende konnte die Frage «Ist es möglich, auch schwierige Themen zu behandeln, ohne sich gegenseitig zu verletzen?» beantwortet werden: «Ja, sofern der nötige Respekt und die gegenseitige Toleranz gewahrt bleiben!» Dass das nicht ohne Üben geht und noch kein Meister vom Himmel fiel, wurde ebenfalls allen bewusst. *rd*



SHG JUPP Grenchen: Die Gruppe wurde von einem lokalen Industriebetrieb mit einer grosszügigen Spende überrascht.



SHG Zentralschweiz, Luzern und JUPP Pilatus: Ausflug ins Parkinsonzentrum der Helios-Klinik Zihlschlacht.



10 Jahre SHG Zentralschweiz: Mit Parkinsontulpen und Selbstgebackenem an die Öffentlichkeit getreten.